

Expedition oder Individual-Fahrzeug

Beitrag von „bdmike“ vom 4. Juli 2005 um 09:47

Vielen Dank für Eure Antworten.

Dann werde ich mal die Luftfederung ins Auge fassen. Da wir 2 Fahrzeuge benötigen, könnten wir auch beide Federungen ausprobieren!

Wofür steht DPF (sorry)? Der Common Rail Diesel sollte kein Problem mit Biodiesel haben. Wie könnten Leitungen und/oder Ventile verstopfen? Nur wenn im Treibstoffe Feststoffe vorhanden wären. Ansonsten ist Biodiesel ein Lösungsmittel und hat eher reinigende Eigenschaften.

Ich will, bzw. kann, keine Lanze für Biodiesel brechen, weil die Diskussionen sich nicht auf Langzeiterfahrungen stützen. Aus Marketingsicht kann ich verstehen, dass ein Fahrzeughersteller nicht in Gemeinschaftshaft für minderwertigen Treibstoff genommen werden will. Aber der Treibstoff ist niemals Teil der Gewährleistung des Herstellers - genauso wenig wie Reifen (sofern nicht Auslieferungsbereifung).

Wie erwähnt, wäre es für eine Fahrzeug, das auf große Reise gehen soll, wichtig, zu wissen, wie der Motor vor minderwertigen Treibstoffen geschützt wird (Wasserabscheider!).

Gruss

Michael